

Der Senator für Frauen, Gesundheit, Jugend, Soziales
und Umweltschutz, Hanseatenhof 5, 28195 Bremen

**Der Senator für Frauen, Gesundheit,
Jugend, Soziales und Umweltschutz
Bereich Umweltschutz und Frauen**

**PreussenElektra Kraftwerke
AG & Co. KG
-Kraftwerk Farge-
Hauptverwaltung
Tresckowstraße 5

30457 Hannover**



Eingang - HS II Flachbau

Auskunft erteilt Herr Ebeling
Telefon (0421) 361 - 5487
Telefax (0421) 361 - 5128
Dienstgebäude Theodor-Heuss-Allee 21
Haus II Zimmer 27

-- Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

(Bitte bei Antwort angeben)
Geschäftszeichen
Az.: 661-14-13/2
Kart.-Nr.: 257/5
-Wasserbehörde-

Bremen, 24. November 1998

**Entnahme von Weserwasser für Kühl- und Prozeßzwecke und Wiedereinleitung; Einleitung von
Ab- und Niederschlagswasser auf dem KW-Gelände in Bremen-Blumenthal (Farge), Berner
Fährweg 2**

hier: Wasserrechtliche Erlaubnis Nr.: II / 47 / 1998 vom 19. Juni 1998

Ihre Schreiben vom 29. Juli 1998 -TAC-Bi/Wr- und 18. September 1998

Nachtrag zur wasserrechtlichen Erlaubnis Nr.: II / 47 / 1998 (N1)

Die wasserrechtliche Erlaubnis wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

I. Nr.: 1.1 erhält folgende Fassung:

1.1 Wasser aus der Weser in einer Menge von 50.000 m³/h bzw. **370.000.000** m³/a über ein
Entnahmebauwerk (EBW) bei Strom-Km 25,77 r. U. (Nr. 6696 der topographischen Karte
M 1 : 2.500, Rechtswert: 3467,600, Hochwert: 5896,695) für Kühl- und Prozeßzwecke

zu entnehmen und als.....

II. Nr.: 1.4 erhält folgende Fassung:

1.4 Abwasser aus dem Neutralisationsbecken, dem Kohleplatz, der Kondensatentsalzung, dem Aschebecken, der Gebäudeentwässerung **und aus der Reinigung von Wärmetauschern** über die Betriebsabwasseraufbereitungsanlage (BAA), Nr.: 6696 der topographischen Karte M 1 : 2.500, Rechtswert: 3467,780, Hochwert: 5896,750, Probenahmestelle 12) in einer Menge von **5.000 m³/a (Jahresschmutzwasservolumenstrom) im Normalfall, von 20.000 m³/a (Jahresschmutzwasservolumenstrom) bei Revisionen oder sonstigen längeren Kraftwerksstillständen**

III. Berichtigung von Schreibfehlern im Tenor:

Die mehrfach in der Erlaubnis genannte topographische Karte hat die Nr. **6696**.

IV. Abschnitt **3. Benutzungsbedingungen**

3.1 Kühlwasser

Der 3. Absatz erhält folgende Fassung:

Die Aufwärmung des Abwassers darf als Temperaturdifferenz zwischen dem entnommenen Weserwasser und dem eingeleiteten Abwasser **10,0 K** nicht überschreiten.

3.3 Abwasser der BAA

Im Ablauf des BAA sind folgende Überwachungswerte einzuhalten:

Parameter	Probenart	ÜW
	qualifizierte Stichprobe oder 2h-Mischprobe	
1061 pH-Wert	"	6,0 – 10,0
1441 abfiltr. Stoffe	"	50 mg/l
1533 CSB	"	50 mg/l
1262 P ges.	"	3 mg/l
1257 N ges. anorganisch	"	65 mg/l
1151 Chrom	"	0,5 mg/l
1161 Kupfer	"	0,5 mg/l
1138 Blei	"	0,1 mg/l
1188 Nickel	"	0,5 mg/l
1141 Vanadium	"	4,0 mg/l
1165 Cadmium	"	0,05 mg/l
1166 Quecksilber	"	0,05 mg/l

Bei der Vollentsalzung darf nur AOX-arme Salzsäure eingesetzt werden.

Bei Betrieb der REA ist das Abwasser als Zusatzwasser in der Rauchgasentschwefelung zu verwenden.

V. Abschnitt **4. Auflagen**

Nr.: 23 wird zusätzlich aufgenommen:

23. Revisionen oder sonstige längere Stillstände der Kraftwerksanlage sind der Wasserbehörde rechtzeitig vorher schriftlich mitzuteilen.

VI. Abschnitt **5. Hinweise**

Nr.: 10 wird zusätzlich aufgenommen:

10. Zu 3.3: (Parameter 1257 N)

Die Vorbelastung des Grundwassers beträgt 5,5 mg/l. Bedingt durch Eindickung wird der 10 fache Wert, d. h. 55 mg/l als Vorbelastung berücksichtigt. Der Überwachungswert (65 µg/l) ergibt sich aus diesem Vorbelastungswert und dem Anhang 31.

Im übrigen bleibt die Erlaubnis unverändert.

Kostenfestsetzung

Für die Erteilung dieses Bescheides werden Gebühren in Höhe von **DM 336,00** festgesetzt.

Mit der Festsetzung der Gebühr wird der Verwaltungsaufwand für die Erteilung dieses Bescheides abgegolten.

Der genannte Betrag wird mit Bekanntgabe dieser Festsetzung fällig. Er ist unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen.

Die Gebührenentscheidung stützt sich auf die

- §§ 4, 13, 14 und 15 des Bremischen Gebühren- und Beitragsgesetzes (BremGebBeitrG) vom 16. Juli 1979 (Brem. GBl. S 279-203-b-1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. Oktober 1997 (Brem. GBl. S. 359) und auf
- Nr.: 610.00.00.01 der Anlage zu § 1 (Kostenverzeichnis) der Bremischen Kostenordnung (BremKostO) vom 08. September 1992 (Brem. GBl. S. 313-203-b-2), zuletzt geändert durch Gesetz 03. Februar 1998 (Brem. GBl. S. 35).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Ein Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Senator für Frauen, Gesundheit, Jugend, Soziales und Umweltschutz -Bereich Umweltschutz und Frauen-, Hanseatenhof 5, 28195 Bremen, zu erheben.

Im Auftrag

L. S.

(Schluhoff)